


Collège Mgr. F. X. VOGT		Année scolaire 2019 – 2020
Département de LVII	CONTRÔLE	Séquence n° : 1 Date : 5 octobre 2019
<b>EPREUVE D'ALLEMAND</b>		
Niveau : Première A4	Durée : 2H	Coef : 3

**Text: Alkohol ist Nr. 1**

- Der Haschisch-Joint ist „out“ – die Bierflasche ist „in“. Diesen Trend sehen die Drogenspezialisten der Jugendämter<sup>1</sup>. Für viele Jugendliche ist der Alkohol die Droge Nr. 1, und sogar alkoholranke Kinder sind keine Seltenheit mehr. In der Öffentlichkeit, das heißt in Radio, Fernsehen und Presse, spricht man zur Zeit sehr viel über das Problem Alkohol. 4 Prozent der 14 bis 29 Jahre alten Männer gelten als Alkohol gefährdet. – Sie sind fast schon Alkoholiker. Bei den Frauen ist es 1 Prozent. Die Jugendlichen folgen dem Beispiel der Erwachsenen. Der Alkoholkonsum steigt immer mehr. Die Bundesrepublik Deutschland liegt in der europäischen Spitzengruppe<sup>2</sup> im Alkoholkonsum: 12 Liter reiner Alkohol pro Kopf und Jahr. Nach der Statistik trinkt jeder Bundesbürger im Jahr 588 Gläser Bier, 34 Flaschen Wein und 11 Flaschen Branntwein. Vorbilder<sup>3</sup> auch für die Erwachsenen sind die Fernseh-Serien-Helden: Western-Stars und Krimi-Kommissare zeigen immer wieder, wie ein richtiger Mann seinen Durst mit Alkohol löscht.
- 10 In fast jedem Fernsehfilm wird Alkohol getrunken. Darum hat der Alkohol auch immer noch ein positives Image. In der Werbung sind Alkoholtrinker immer fröhliche und lustige Leute. Die Jugendlichen sehen fast nur diese schlechten Vorbilder. Sie verdrängen mit dem Alkohol ihre Probleme. Aber die Sorgen werden in Wirklichkeit mit Alkohol eher schlimmer als besser. Nur sehr wenige Leute halten den Alkohol für ein „Verbrechen“<sup>4</sup>...
- 15 Die Alkoholindustrie verdient daher und der Staat auch. Es kassiert<sup>5</sup> pro Jahr etwa 5 Milliarden Euro an Alkoholsteuern<sup>6</sup>. In der Bundesrepublik gibt es 18 Beratungsstellen<sup>7</sup> für Alkoholranke. Der Staat zahlt für die Beratung im Jahr 3,5 Millionen Euro.

**Worterkklärungen:** das Amt<sup>1</sup>: le service – die Spitzengruppe<sup>2</sup>: le peloton de tête – das Vorbild<sup>3</sup>: das Modell – das Verbrechen<sup>4</sup>: le crime – kassieren<sup>5</sup>: encaisser – die Alkoholsteuer<sup>6</sup>: l'impôt sur l'alcool – die Beratungsstelle<sup>7</sup>: le service de consultation

**TEIL 1: LESEVERSTEHEN 16P**

**A/ Was ist richtig? Richtige Antwort markieren! 2 x 2 = 4P**

1. Die Deutschen konsumieren so viel Alkohol

- a- weil sie fröhlich sind.  
b- weil Alkoholflaschen billig sind.  
c- weil sie ihre Sorgen loswerden wollen.

2. In der Bundesrepublik Deutschland trinken die Frauen

- a- so viel wie Männer.  
b- weniger als Männer.  
c- mehr als Männer.

**B/ Richtig oder falsch? Richtige Textzeile(n) bitte angeben. 2 X 3 = 6P**

1. Es ist kein Verbrechen, mal ein Glas Bier zu trinken.  
2. Die Fernsehwerbung beeinflusst die Jugendlichen.  
3. Die Medien machen die Deutschen auf ihren Alkoholkonsum aufmerksam.

\_\_\_\_\_ Zeile(n) \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ Zeile(n) \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ Zeile(n) \_\_\_\_\_

**C/ Beantworten Sie folgende Fragen und bilden Sie korrekte Sätze! 2 X 3 = 6P**

1. Worum geht es im Text?  
2. Warum sagt der Autor, dass Alkohol die Droge Nr. 1 ist?  
3. Welche Rolle spielt das Fernsehen im Alkoholkonsum in Deutschland?

**TEIL 2: ÜBERSETZUNG 10P**

**A/ Übersetzen Sie ins Französisch! 5P**

Die Jugendlichen folgen dem Beispiel der Erwachsenen. Der Alkoholkonsum steigt immer mehr. Die Bundesrepublik Deutschland liegt in der europäischen Spitzengruppe im Alkoholkonsum: 12 Liter reiner Alkohol pro Kopf und Jahr.

**B/ Übersetzen Sie ins Deutsche! 5P**

1. Aujourd'hui, plusieurs femmes africaines vivent dans des foyers polygamiques.
2. L'addiction à la drogue est un problème actuel. Les personnes ayant ce problème devraient suivre une thérapie.

**TEIL 3: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK 14P** Die Schüler müssen die beiden Themen behandeln.

**Schreiben Sie einen kohärenten Text von mindestens 80 Wörtern zu den folgenden Themen!**

**Thema 1:** Sie haben vor einem Jahr geheiratet und ihr(e) Partner(in) ist seit einigen Monaten drogensüchtig. Welche Ratschläge würden Sie ihm geben? Schreiben Sie einen Dialog mit dem Partner oder der Partnerin über folgende Punkte: die Ursachen dieser Drogensucht – die Folgen – Wie man das Problem lösen kann.

**Thema 2:** Schreiben Sie einen Brief an eine(n) Freund(in). Erzählen sie ihm über ein schönes Haus, das Sie in der Stadt gekauft haben. Erzählen Sie über das Haus (Lage, Preis, Zimmer...)

**Sie heißen AMAH und der Freund oder die Freundin heißt OBI.**

**TEIL 4: STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION 20 P**

**A. WORTSCHATZ 10 P**

**A 1. Was passt in die Reihe nicht? Unterstreichen Sie! 1 X 2 = 2P**

- 1) r Zank – r Frieden – r Krieg – r Konflikt
- 2) böse – ärgerlich – nett – zornig

**A 2 Was passt zusammen? 0.5 X 4 = 2P**

1. in einer Kleinfamilie	a. sein
2. eine Geschichte	b. rauchen
3. Zigaretten	c. leben
4. Alkoholkrank	d. erzählen
	e. spüren

1	2	3	4

**A 3 Die Substantive sind: 1- der Konsum ; 2- die Sorge. Wie heißen die Verben? 1 X 2 = 2P**

**A 4. Ergänzen Sie mit dem passenden Wort! 1 X 4 = 4P**

**rauchen - drogenabhängig - Kleber - bekämpfen**

Auf der Straße es gibt viele Gangs, die sich gegenseitig \_\_\_\_\_ . Zudem ist eine große Zahl der Mädchen und Jungen \_\_\_\_\_ – sie trinken Alkohol, \_\_\_\_\_ Marihuana und schnüffeln \_\_\_\_\_ oder Leim.

**B. GRAMMATIK 10 P**

**B 1. Bilden Sie Relativsätze! 1 X 2 = 2P**

- a. Die Schüler interviewen Lehrer, \_\_\_\_\_ früher an der Schule unterrichteten.
- b. Die Ärzte, mit \_\_\_\_\_ du gesprochen hast, sind Drogenspezialisten.

**B 2. Ergänzen Sie die Verben im Präteritum. 1 X 2 = 2P**

Frau Bauer \_\_\_\_\_ 1 (sein) sehr streng und \_\_\_\_\_ 2 (geben) viele schlechte Noten. Die Schüler \_\_\_\_\_ 3 (sich fühlen) ungerecht behandelt. Julia \_\_\_\_\_ 4 (leiten) die Diskussion mit der Lehrerin und sprach für ihre Mitschüler.

**B 3. Verbinden Sie folgende Sätze mit nachdem! 1 X 2 = 2P**

1. Marcus hatte Mia auf der Party kennen gelernt. Er konnte sie nicht mehr vergessen.

2. Mia hatte eines Tages einen Joint probiert. Er wollte auch einen rauchen.

**B 4. Wählen Sie die richtige grammatische Form aus und füllen Sie die Lücken aus! 0.5 X 8 = 4P**

Viele Kind \_\_\_\_\_ 1 (e, er, -) kritisieren \_\_\_\_\_ 2 (ihre, seine, eure) Eltern. \_\_\_\_\_ 3 (Der, Die, Das) Leben zu Hause ist nicht immer leicht \_\_\_\_\_ 4 (e, es, -). Es wird (Passiv) immer mehr \_\_\_\_\_ 5 (gegen, für, nach) die Autorität der Erwachsenen \_\_\_\_\_ 6 (protestieren, protestierten, protestiert). Einige streiten \_\_\_\_\_ 7 (-, sich, ihnen) jeden Tag \_\_\_\_\_ 8 (mit, von, nach) den Eltern.